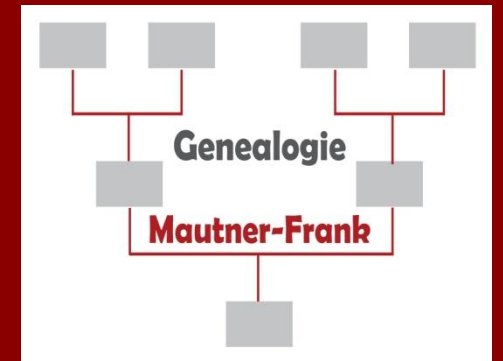




Ahnenforschung in Bayern

Geschichte Bayerns mit Schnittstellen zu Österreich
- Überblick -

ÖFR - 29. Oktober 2025

Geographie und Geschichte: Nach der Römerzeit

Nach der Römerzeit

- Stammesherzogtum Bayern seit 555 belegt
- Siedlungsgebiet zwischen Donau, Lech und bis über die Alpen, im Osten bis Niederösterreich, Kärnten, Steiermark
- Im Wesentlichen auf ehem. Römischem Gebiet
- Teil des Merowinger bzw. Karolinger Frankenreichs
- Bevölkerung: Kelten, Germanen, Slawen, Römer/Romanen
- Namensgebende Boier im Sog der Völkerwanderung nach Süden gewandert

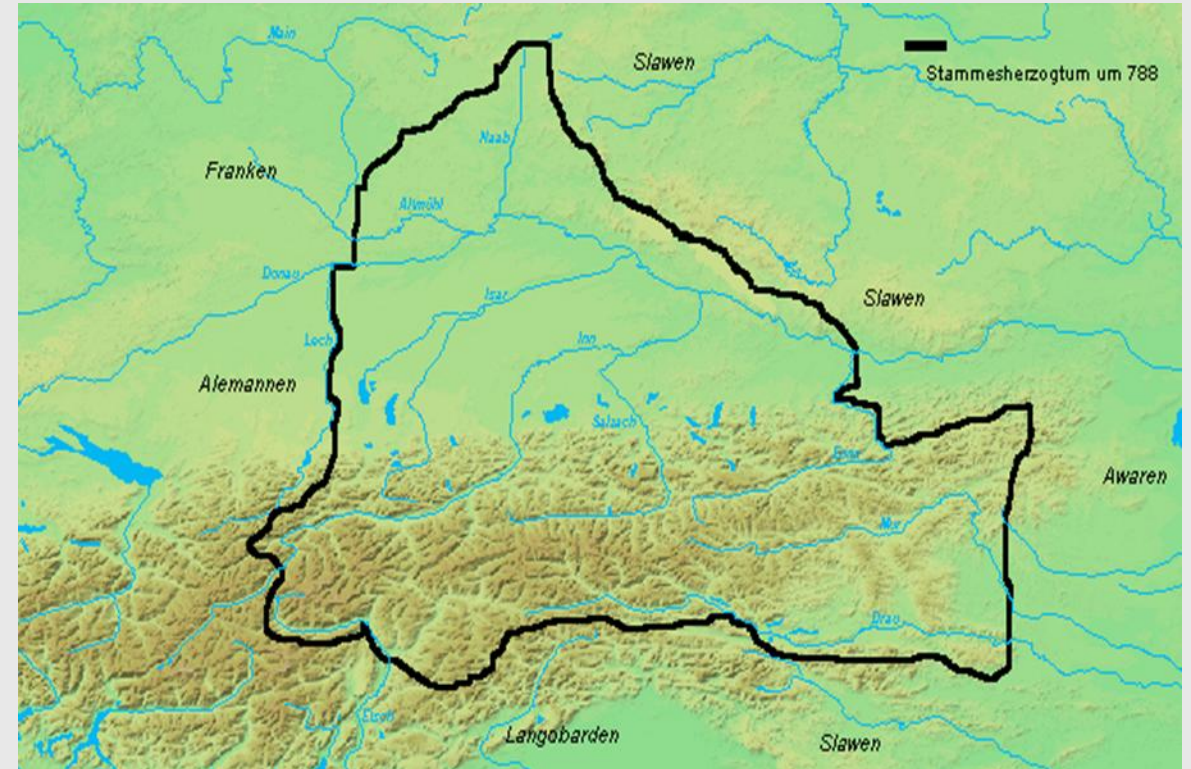


Quelle: Droysens Hist Handatlas S17 Germanien - Geschichte Bayerns – Wikipedia

Geographie und Geschichte: Bayern im frühen Mittelalter

Herzogtum Bayern in frühem Mittelalter

- Teil des Frankenreichs in der Karolingerzeit
- Bis 788 unter den Agilolfingern, die auch in der Lombardei herrschten
- Karl der Große besiegt Tassilo III. 788
- Ende des alten Stammesherzogtums → Bayern wird als Teil des (ost-)fränkischen Reiches bestätigt
- Bayern von kaiserlichen Präfekten verwaltet
 - zeitweise auch als Teilkönigtum direkt regiert von den Karolingern, danach von den Ottonen
 - Hauptstadt ist Regensburg
- Christianisierung: erste Bistumsorganisation ab 739 im Auftrag des Papstes Gregor III. in Regensburg, Freising, Passau und Salzburg
- Zahlreiche Klöster tragen zur Christianisierung bei



https://de.wikipedia.org/wiki/Bayern#/media/Datei:Bayern_um_788.png

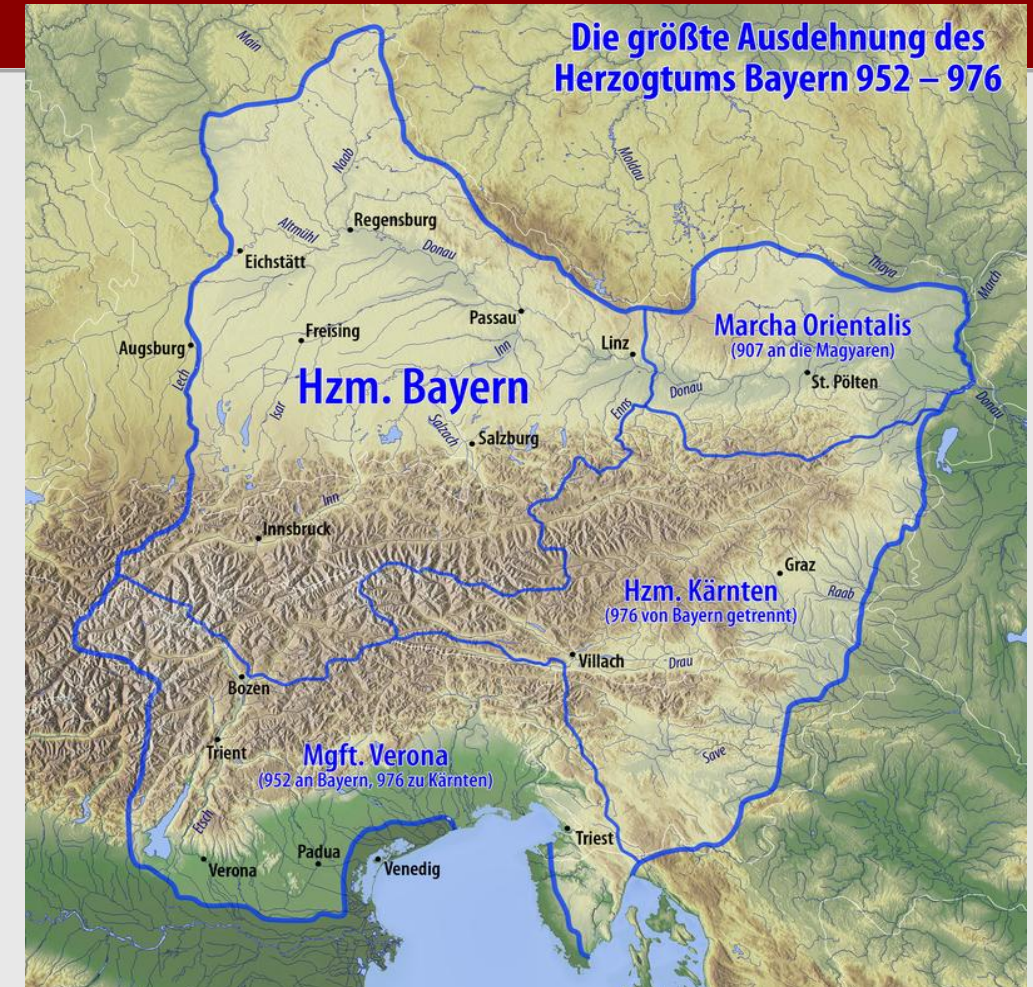
Geographie und Geschichte: Bayern im Hochmittelalter

Bayern im Hochmittelalter

- Machtvakuum nach den Karolingern bestärkt Bayern
 - Eigene Außenpolitik und Nachfolgeregelung
 - Div. Adelsgeschlechter
- Ottonen festigen Macht auf Reichsebene wieder
- 955 Schlacht auf dem Lechfeld – Ungarn werden zurückgedrängt
- 976 Kärnten wird von Bayern abgetrennt und erhält Aquileja und Verona
- 976 Ostmark (Österreich) geht an die Babenberger (ab 1282 an die Habsburger)
- Ab 1070 Bayern als Lehen bei den Welfen

Rund 200 Jahre später:

- Friedrich Barbarossa stürzt Heinrich den Löwen
 - 1180 Beginn der Herrschaft der Wittelsbacher in Bayern
- Zunächst als Lehen, seit 1208 in Erblichkeit
- seit 1214 Herzog von Bayern mit Pfalz belehnt
- Ausdehnung Bayerns nach Westen erst später

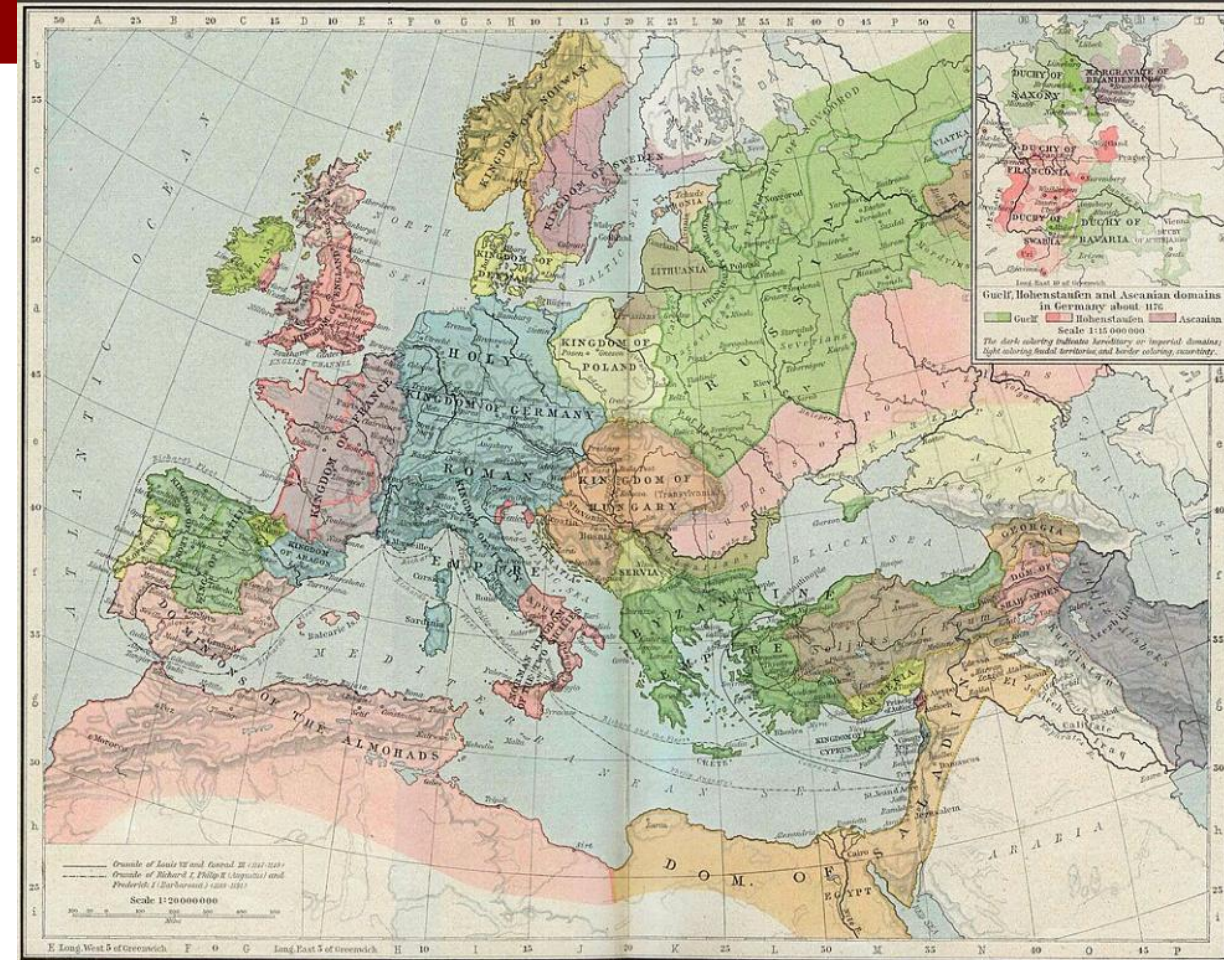


Quelle: [Karte Herzogtum Bayern im 10. Jahrhundert - Geschichte Bayerns - Wikipedia](https://de.wikipedia.org/wiki/Geschichte_Bayerns#/media/Datei:Karte_Herzogtum_Bayern_im_10._Jahrhundert.png)
https://de.wikipedia.org/wiki/Geschichte_Bayerns#/media/Datei:Karte_Herzogtum_Bayern_im_10._Jahrhundert.png

Geographie und Geschichte: Bayern im Hochmittelalter

Exkurs Hochmittelalter

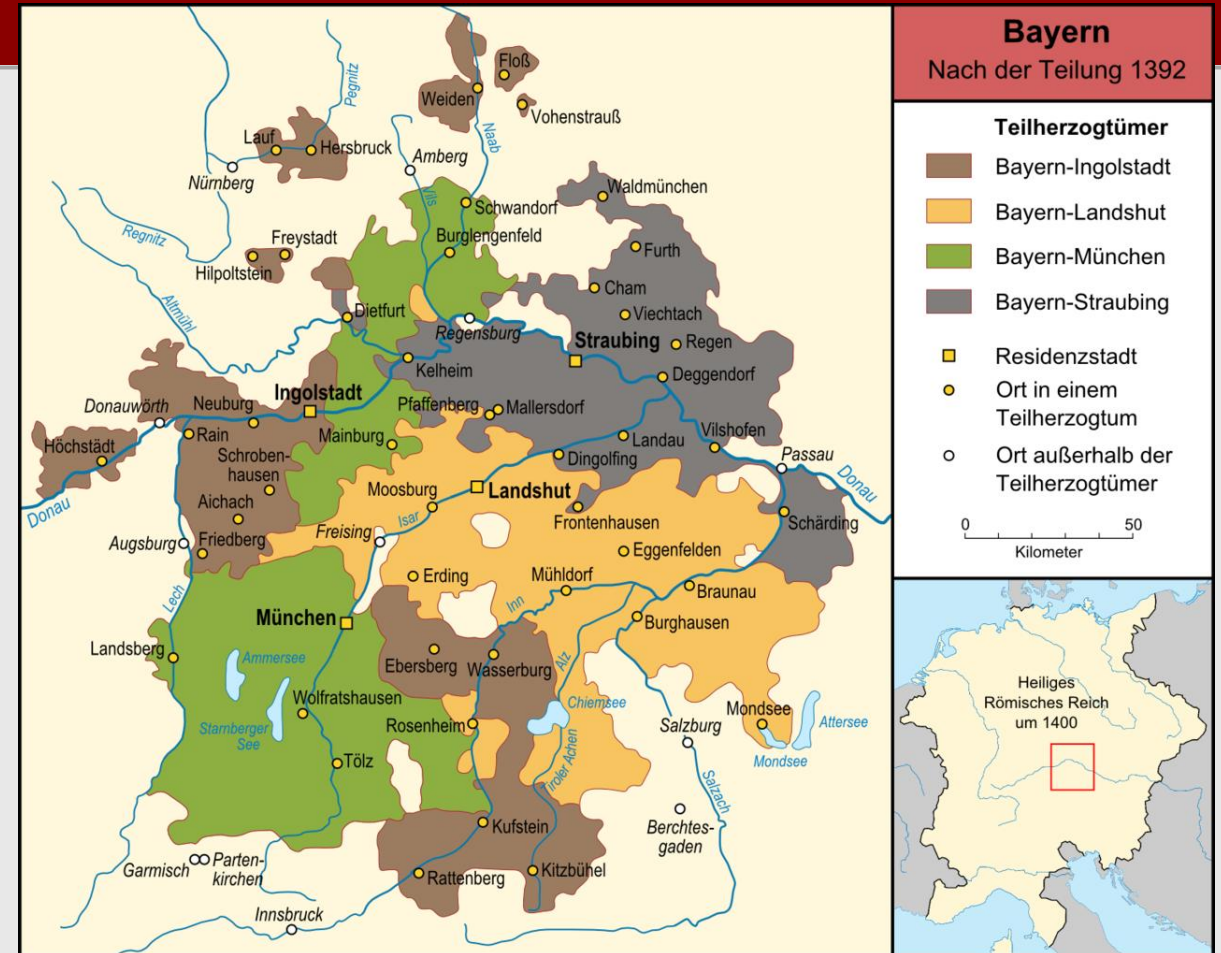
- Hochmittelalterliches Klimaoptimum, ca. 950-1250
- Relative Pause von Überfällen aus dem Osten
- Vom 11. bis zum 13. Jahrhundert starkes Bevölkerungswachstum
- Viele nicht erbberchtigte Adelige
- Entwicklung der Pfarreien und Kirchensprengel
- Entstehung von Familiennamen
- Ackerlandgewinn durch Binnenkolonisation → Rodungen
- Beginn der organisierten Ostsiedlung
- Kreuzzüge → 1. Kreuzzug um 1095
- Fortgesetzter Investiturstreit
- Zunahme der Städtegründungen in Europa
- Entwicklung der Städte zu wirtschaftlichen u. politischen Zentren
- Neue Siedlungsmuster
- Forcierung des Burgenbaus nach Mongolensturm
- Im 14. Jahrhundert beginnt die sog. „Kleine Eiszeit“
- Zunehmende Konflikte, Pestepidemien



[Perry-Castañeda Library, Map Collection: From the "Historical Atlas" by William R. Shepherd, New York, Henry Holt and Company, 1923](#)

Geographie und Geschichte: Bayern im Spätmittelalter

- Wittelsbachische Landesteilungen im 14. und 15. Jahrhundert
 - Erste Landesteilungen bereits ab 1255
 - 1314 Ludwig IV. der Bayer wird deutscher König (Doppelkönigtum) und 1328 Kaiser
 - 1329 Vertrag von Pavia trennt Pfalz/Oberpfalz v. Altbayern → 2 Wittelsbacher Hauptlinien
 - 1392 Bayerische Landesteilung Bayern-Straubing, Bayern-Landshut, Bayern-Ingolstadt, Bayern-München; später weitere Teilungen in Niederbayern-Straubing, Oberbayern-Ingolstadt,
 - Landshuter Erbfolgekrieg 1504/05
- Primogenitur-Gesetz:
- Albrecht IV. von Oberbayern-München beendet 1506 die Landaufteilungen



Quelle: Bayern nach der Teilung 1392 - Geschichte Bayerns – Wikipedia

Lencer - own work, used: Die vier Herzogtümer nach der Teilung von 1392, Haus der Bayerischen Geschichte (HDBG)

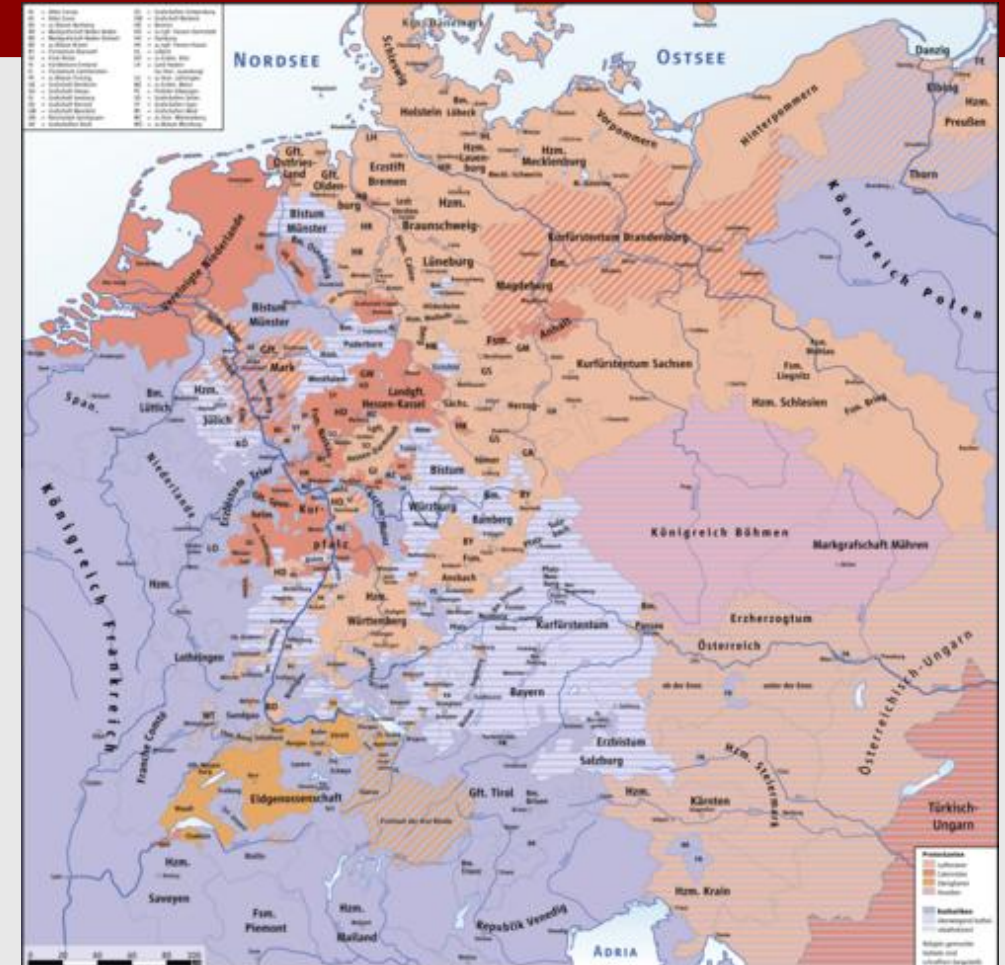
Geographie und Geschichte: Reformation und Dreißigjähriger Krieg

Bayern im 16. und 17. Jahrhundert – Reformation und Erbfolgekriege

- Altbayern bleibt nach der Reformation katholisch
- Ab 1542 Gegenreformation stark von Bayern getrieben
- Schmalkaldischer Krieg 1546/47
- Altbayern im Dreißigjährigen Krieg 1632-34 und 1648 verwüstet
- Gebietsgewinne nach dem Westfälischen Frieden bestätigt
- Pfalz verwüstet und menschenleer

Am Übergang zum 18. Jahrhundert

- Spanischer Erbfolgekrieg: Bayern an der Seite Frankreichs
- Niederlage in Schlacht bei Höchstädt 1704
- Besetzung Bayerns durch die Habsburg
- Volksaufstände – Sendlinger Mordweihnacht u.a.
- 1714 Bayern von den Großmächten wegen Machtausgleich wiederhergestellt



Konfessionen in Mitteleuropa 1618
Quelle: [Reformation – Wikipedia](#)

Geographie und Geschichte: Bayern in der Neuzeit

Bayern und Pfalz - an der Schwelle zur Neuzeit – Erbfolgekriege und Napoleon

- 1742 Österreichischer Erbfolge-Krieg wg. Anerkennung Maria Theresias als Erzherzogin → Bayern erhebt Ansprüche → Österreich besetzt Bayern erneut
- 1777 Bayer. Wittelsbacher Linien sterben aus - Bayern wird pfälzisch → Pfalzbayern
- Österreich erkennt die Pfälzische Führung zunächst nicht an → Bayerischer Erbfolgekrieg – Unterstützung von Preußen
- 1799 Linksrhein. Gebiete/Pfalz von Napoleon besetzt → Einführung einer zivilen Verwaltung u. von Standesämtern
- 1806 Bayern zunächst auf Seiten Napoleons, wird Königreich und erreicht Gebietszuwächse
- 1812 extreme bayerische Verluste im Russlandfeldzug
- 1813 Bayern wechselt die Seite zu den Gewinnern gegen Napoleon



Quelle: File:Rheinbund 1806, political map.png - Wikimedia Commons

Geographie und Geschichte: Bayern nach dem Wiener Kongress

Bayern nach dem Wiener Kongress 1815/16

- Gebietsgewinne in Richtung Norden und Westen
- Als Ausgleich für nach dem Wiener Kongress zurückgegebene Gebiete erhält Pfalzbayern Würzburg, Aschaffenburg, Spessart u.a. → Bayern in Richtung heutiger Grenzen
- Verlusten im Süden (Tirol) und Osten (Salzburg)
- Königswürde bleibt erhalten
- Pfalz (Rheinkreis, ohne Heidelberg) kommt wieder zu Bayern
- heutige Landesgrenzen zeichnen sich bereits deutlich ab
- Bayern jetzt mit evangelischen Landesteilen (Franken)
- Unter Ludwig I. und II. Bemühungen zur Integration der verschiedenen Landesteile



Geographie und Geschichte: Bayern auf dem Weg zum modernen Staat

Bayern auf dem Weg zum modernen Staat

- 1818 Maximilian I. Joseph erlässt moderne Verfassung & Ludwig I. (1825-1848) steht für kulturelle Blütezeit und hohe Bautätigkeit, die bis heute prägend ist
- Maximilian I. lehnt Reichsverfassung ab → Pfälzischer Aufstand → Bayern marschiert in der Pfalz ein
- 1871 Bayern wird Teil des Deutschen Reichs, behält aber Teilsouveränität
- Im Wesentlichen im heutigen Gebiet – mit der Ausnahme der Region Coburg und der Pfalz
- 1864-1886 Ludwig II. - „Märchenkönig“
- Ab 1886 übernimmt Prinzregent Luitpold Regierungsverantwortung → „gute alte Zeit“ in Bayern
- Ab 1876 – Einführung von Standesämtern bzw. Zivile Erfassung von Personenstandsdaten



Von Milenioscuro - Eigenes Werk, basierend auf: File:Deutsches Reich (Karte) Bayern.svg, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=35265354>

Geographie und Geschichte: Bayern und Tirol

Bayern und Tirol – eine lange Beziehung

- Bis 1363 (Vertrag von Schärding) Tirol meist bayerisch → Margarethe („Maultasch“), Gräfin von Tirol-Görz erbt Tirol nach Abstimmung mit Wittelsbacher Kaiser Ludwig IV., gibt Tirol an den Habsburger Rudolf
- Innsbruck wird Residenzstadt
- Im 16. Jh. Reformation, Gegenreformation, div. Religiöse Strömungen (z. B. Hutterer); Bauernkriege
- Zuwanderungen nach Pestepidemien und im Zuge der Gegenreformation aus Osten und Süden
- 1703 Spanischer Erbfolgekrieg – Bay. Soldaten (auf Seiten Frankreichs) werden aus Tirol vertrieben
- Unter Napoleon greifen Franzosen Tirol wieder an
- 1805 kommt Tirol an Bayern
- 1809 Tiroler Volksaufstand mit Andreas Hofer
- 1919 Teilung Tirols in Nord und Süd



[File:Atlas Tyrolensis-small.jpg – Wikimedia Commons:](#)
Atlas Tyrolensis von P. Anich u. B. Hueber, 1774

Geographie und Geschichte: Bayern und Salzburg

Bayern und Salzburg – Stadt und Land

- Römische Gründung Iuvavum
- 696 Bischof Rupert („Rupertiwinkl“) von Bayern mit Resten der Stadt beschenkt → gründet Bistum; Klöster und Stifte; Salz- & Goldbergbau und -handel
- 996 Markt-, Münz- und Mautrecht
- Bereits im 14. Jahrhundert eigenständiges Territorium im Römisch-deutschen Reich; blühendes Wirtschaftsleben
- Nach der Reformation vom 16. -18. Jh. Protestanten des Landes verwiesen → Zentrum der Gegenreformation
- kaum in 30jährigen Krieg involviert
- Kulturelle Blüte im 17. und 18. Jh.
- Unter Napoleon Salzburg im Wechsel bei Bayern und Österreich



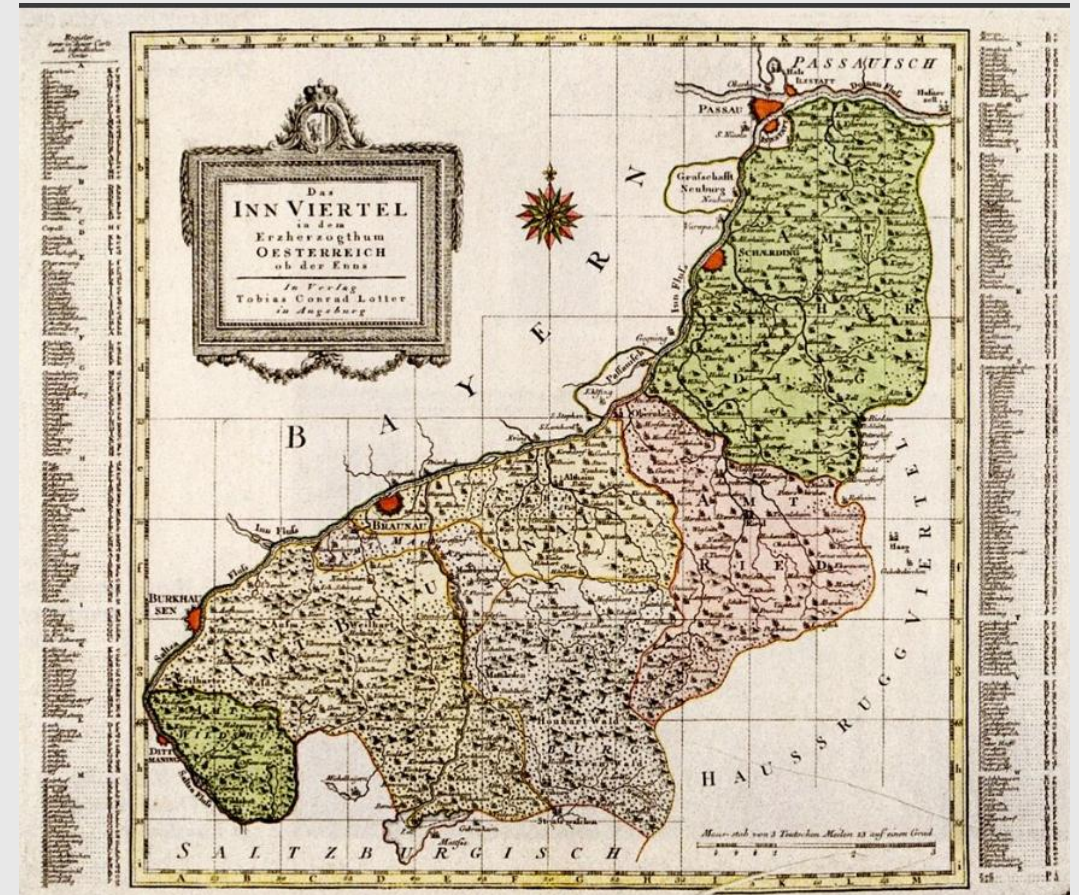
[File:Reliefkarte Salzburg.png - Wikimedia Commons](#)

Geographie und Geschichte: Bayern und das Innviertel

Innbayern und Innviertel

mit den Bezirken Braunau am Inn, Ried im Innkreis, Schärding

- Bis 1779 (Frieden von Teschen) überwiegend bayerisch
- Beim bayerischen Volksaufstand von 1705/06 Zentrum in Braunau
- Nach Bayerischen Erbfolgekrieg 1778/79 wird Innviertel von Bayern getrennt und kommt zu Österreich
- 1810 (Frieden von Schönbrunn) Innviertel nochmals kurz bayerisch
- 1811 wurden die Pfarreien im Innviertel dem Bistum Passau zugeordnet
- 1816 (nach Wiener Kongress) Innviertel österreichisch, Pfarreien kommen wieder nach Linz
- → Salzach und Inn seitdem als Landesgrenze



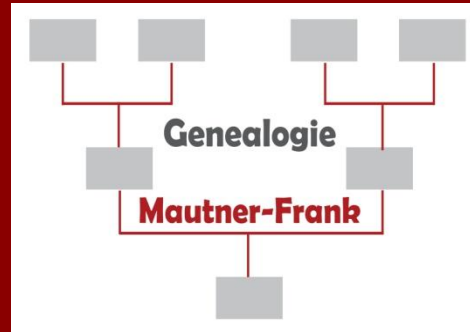
Aus: Rudolf Lehr: Landeschronik Oberösterreich; Hist. Karte von 1779

Geographie und Geschichte: Bayern im 20. Jahrhundert

Bayern im 20. Jahrhundert

- Ludwig III. dankt 1918 ab
- Nach dem 1. Weltkrieg Bayern bis auf Coburg schon in den heutigen Grenzen
- Pfalz bleibt noch bis 1945 zu Bayern gehörig
- Nach 1945 Bayern in den heutigen Grenzen
- Pfalz wird Teil von Rheinland-Pfalz





**Herzlichen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Dr. Helga Frank
Michael Mautner

genealogy@mautner-frank.com
ahnen@michael-mautner.com
<https://mautner-frank.com>
<https://michael-mautner.com>
<https://berufsgenealogie.net>